



PROFILDICHTUNGEN

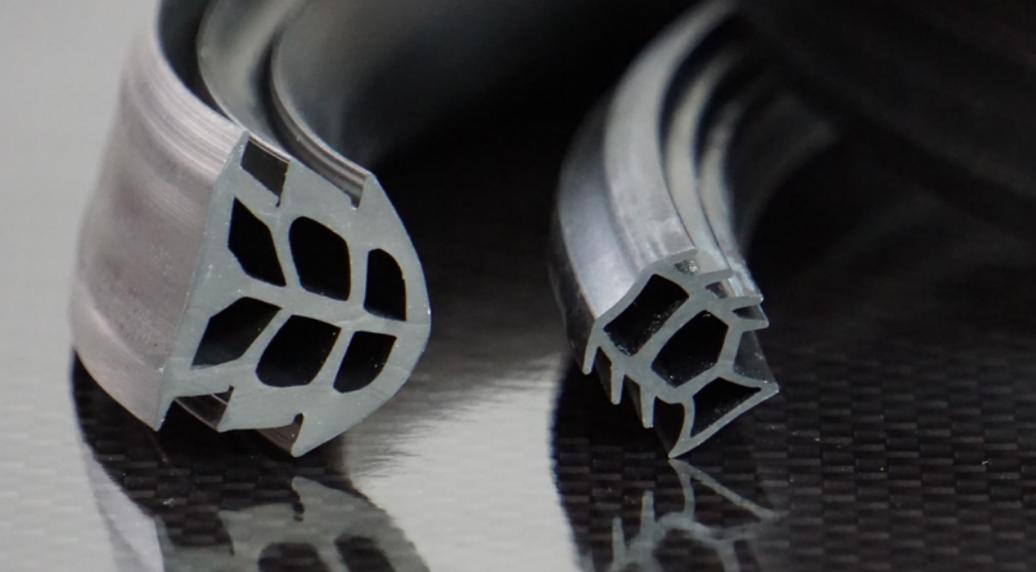
Endlos extrudierte Profile können als Hohlkammer-, Schlauch-, Massivgummi-, Moosgummi- oder Mehrkomponentenprofile mit Hart- und Weich- oder Moosgummanteil hergestellt werden. Sie finden Einsatz in allen Bereichen der Industrie wie dem Fahrzeugbau, der Solar- und Klimatechnik oder im Containerbau.

Für eine schnelle und prozesssichere Montage kombinieren wir Trägerprofile mit einem weichen Moosgummi. Dabei werden die Schließkräfte von Gehäusedeckeln gering gehalten. Um beim Verbau von längeren, weicheren oder dünneren Profilen eine Falten- oder Wellenbildung zu vermeiden, arbeiten wir bei geeigneter Geometrie Kunststoffäden als Zugentlastung ein.

Klemm- oder Kantenschutzprofile versehen wir mit Metalleinlagen aus nichtrostendem Stahl.

Die richtige Werkstoffauswahl ist entscheidend

Wir verarbeiten nicht nur alle gängigen Gummiwerkstoffe wie EPDM, Silikon, NBR, CR, FPM/FKM (Viton®), sondern auch Weich-PVC und thermoplastische Kunststoffe und Elastomere (TPE). Der Einsatzzweck bestimmt den Werkstoff. Für anspruchsvolle Aufgaben können die Profile beflockt, beschichtet, mit Haftschmelzkleber oder Selbstklebefolie ausgerüstet werden. Zudem werden Forderungen an PMMA-verträgliche Materialien erfüllt, wenn es darum geht Spannungsrisbildung an Kunststoffscheiben zu vermeiden.



Rahmendichtungen

Die meisten Profile werden zu Ringen verklebt, zu Abschnitten konfektioniert oder zu Rahmen eckenvulkanisiert. Der Fenster-, Fassaden-, Gewächshaus- und Caravanbau benötigt neben Endlosprofilen auch Dichtungsrahmen, die mit dem als Eckenvulkanisation bezeichneten Verfahren hergestellt werden. Damit werden extrudierte Endlosprofile in den Ecken mit einem im Spritzgießverfahren präzise hergestellten Formteil zu Rahmen „zusammenvulkanisiert“.

Anwendungsbeispiel in der Photovoltaik

Der EPDM-Gummifuß wird bei Flachdach- Aufständersystemen von Photovoltaik und Solaranlagen für alle leicht geneigten Flachdächer verwendet. Damit wird eine Beschädigung der Dachhaut während der Montage und dem späterem Einsatz verhindert. Ein weiterer Aspekt ist die Dämpfungseigenschaft des Hohlkammerprofils. Der von einem endlos extrudierten EPDM- Gummiprofil abgelängte Gummifuß hat eine spezielle Fachwerkstruktur, die eine ausreichende Elastizität und Steifigkeit gegen Gewichts- und Querkräfte aufweist. Der Gummifuß aus EPDM (65 Shore A) dient als elastisches Dämpfungselement, wenn z. B. Wind- und Schneelasten auf die Befestigungssysteme der Solarmodule einwirken.

Kremer liefert Profile u.a. in
folgende Branchen:

- Erneuerbare Energien (Photovoltaik, Windkraft)
- Tür-, Fenster- und Fassadenbau
- Wintergarten- und Gewächshausbau
- Fahrzeug- und Nutzfahrzeugbau
- Anlagen-, Maschinen-, Geräte- und Apparatebau
- Klima- und Lüftungstechnik
- Sanitär- und Umwelttechnik